

The Crimson Circle

CLARITY-SERIE

Shoud 1

6. August 2005

"Die Einfachheit der Klarheit"

Übersetzt von Matthias

And so it is,

liebe Shaumbra, dass wir hier wieder mit unserer Familie zusammentreffen, mit all den Engeln und den Menschen, in diesem *Heiligen Raum*, den ihr hier geschaffen habt. Und – meine Güte! – was für ein Unterschied hier und heute, im Vergleich zu der Zeit damals, 1999, als wir zum ersten Mal „offiziell“ zusammentrafen! Damals saßen wir zusammen, wir waren eine kleine Gruppe, gerade mal 30 Menschen, die in einem Tipi-Zelt in den Bergen zusammensaßen. Und die mit dem „Rauch“ Spaß hatten, hm.

Das war allerdings durchaus angemessen – denn der Rauch ist Teil des Reinigungsprozesses, Teil des Loslassvorgangs. Rauch hat auch mit „Umwölkteit“ zu tun, mit dem Unvermögen, KLAR zu sehen, und was könnte also angemessener sein, für die, die in diesem Tipi an einem Sommernachmittag zusammensaßen, für **den allerersten Shoud**, dass da dieser Rauch war, der Rauch des Wandels, der Rauch des Entlassens.

Oh, wir erinnern uns, als wir dieser Gruppe damals mitteilten, dass ihre Geistführer dabei waren, sich zurückzuziehen – es wurde dann mit Sicherheit *noch* rauchiger in diesem Tipi! Da gab es soviel Sorge und Angst – wie konnte es sein, dass man euch sagte, dass euch eure Geistführer verlassen würden, wo ihr euch doch auf sie verlassen hattet! Wo ihr doch einen großen Teil eurer Energie mit euren Geistführern gemeinsam hattet! Sie waren bei euch, für so lange Zeit, während vieler vieler Leben auf der Erde, und da teilten wir euch nun mit, dass es Zeit für sie sei, euch nun zu verlassen! Das ist so, wie wenn eure Eltern euch plötzlich die Stützräder von eurem Fahrrad abnehmen würden! Und ihr dachtet: WIE, wie soll ich überleben? Wie kann ich sicher sein, dass ich nicht *fallen* werde?

Nun, liebe Shaumbra. Die Stützräder sind also abgenommen worden, und wir sind durch so viel gemeinsam hindurchgegangen, in diesen letzten 6 Jahren. Und nun gehen wir gemeinsam in dieses **heilige siebente Jahr** hinein. In den letzten 6 Jahren habt ihr soviel **entlassen** – oh, Schichten um Schichten um Schichten! Wir hatten Shoud um Shoud – einfach über das „Entlassen“. Wir änderten die Namen der Shouds, wir gaben ihnen verschiedene Namen, aber letztendlich könntet ihr sie alle einfach „Entlassen“ nennen, „Freigeben“.

Wir wissen, dass es schwierig ist, weil die Energien eurer Geschichte euch **so nah** sind, so eingebaut in euch, und so sehr ein Teil von dem, wer ihr seid. Die Geschichte dieser „Persona“ die ihr in diesem Leben habt, mit all ihren Wunden, allen ihren Verletzungen, und genauso auch all den Freuden und all den wundervollen Momenten, auch all den wunderschönen und kostbaren Zeiten, die ihr damit verbracht habt, euch selbst besser kennen zu lernen.

Wie wir schon öfter gesagt haben, das „Entlassen“ in diesem Leben war um sovieles schwieriger und umfassender, weil es eben nicht einfach nur um dieses Leben hier und jetzt ging. Du bist der „designierte Aufstiegsanwärter“ („*designated ascende*e“) für ALLE deine Leben! Für all die ganzen verschiedenen

Menschengeschichten, die du jemals gewesen bist, über all die Jahrhunderte hinweg, über hunderte und tausende von Jahren. Nun, ihr seid nicht *vollständig* diese Personen, aber all diese sind ein Teil von euch, und jede von ihnen hat ihre eigenen Wunden. Sie hatten alle ihre eigenen Herausforderungen und Tiefpunkte, und sie hatten ihre eigenen Bestrebungen, ihre jeweilige eigene Identität aufrechtzuerhalten.

Und so seid ihr also während der letzten 6 Jahre eben auch durch den Prozess hindurchgegangen, AUCH SIE freizugeben. Wir fühlen eure Energie heute – die Energie von euch, die ihr hier in diesem Raum sitzt, und die Energie von euch, die ihr von überall auf diesem Planeten hier zugeschaltet habt – und sie ist SO ANDERS ! Nehmt einen tiefen Atemzug, klärt euer Sein, und **fühlt** den Unterschied – fühlt **euren** Unterschied! Wie groß der Unterschied ist, von euch heute, zu dem, wie ihr einst wart, damals, 1999.

Oh, 1999 war ein entscheidendes Jahr, ein Schlüsseljahr, denn es gab in dieser Zeit immer noch das überwältigende Potenzial – und die überwältigende Angst – dass die Erde ihrem Ende entgegenblicken würde. Mit dem Herannahen des Jahrtausendwechsels, der Veränderung der Energie hier auf der Erde – und das alles nicht nur von den Kalenderdaten her. Denn es gab von der energetischen Dynamik her das Potenzial, dass im August 1999 alles auseinanderzufallen beginnen würde.

Nimm einen tiefen Atemzug und kläre dein Sein, und FÜHLE die Person, die du damals gewesen bist. Mit all den Lasten, die du getragen hast, all deinen Ängsten, die ganze Unsicherheit, und doch – und doch! – diese Art von wundervoller, kristallgleicher Energie in deinem tiefen Inneren, die **Energie des Christussamens**, die **auf der Suche** war, die danach strebte, **sich selbst zu finden**. Die Lösung und Erlösung finden wollte! Das war der Teil von euch, der Christussamen, der nach Lösung strebte, der euch auch in den schwierigsten Zeiten immer wieder geholfen hat, weiter zu gehen, während dieser letzten 6 Jahre. Durch das Entlassen und durch all diese Prozesse hindurch, durch all die Unsicherheiten und Zweifel, denen ihr euch in eurem Leben gestellt habt. Der Teil von euch, der euch weitergehen ließ. Dieser göttliche Samen - der sich ebenso mit all den anderen „göttlichen Samen“ von Shaumbra verbunden hat, überall auf der ganzen Erde.

6 Jahre! Ihr habt die Energie von Shaumbra genommen und sie in eine **wundervolle Blume** verwandelt! Es hatte noch eine sehr geringe Tiefe und Bedeutung, als wir diese Worte zum ersten Mal zu euch gesprochen haben, in einem unserer frühen Channels – als wir sagten: „Ihr seid Shaumbra, ihr kanntet euch alle, einer den anderen, seit der Zeiten in den Tempeln von TiEn (*in Atlantis*). Ihr kennt euch seit der Zeit von Jeshua, der Zeit, in der Jesus auf der Erde war. Ihr kommt nun zurück in der **dritten Wiederkunft von Shaumbra**, ihr kommt jetzt und in dieser Zeit hierher zurück.“

Es bedeutete wenig – wenn ihr einfach nur auf die Worte geachtet habt. Aber es war gleichzeitig auch ein **Auslöser**, ein bestimmter energetischer Schalter, den wir dadurch betätigt haben. Ja in Tat, als wir das Wort „Shaumbra“ aussprachen, war das ein **Schlüsselwort**, das euch daran erinnerte, warum ihr hier seid, erinnerte euch an diese Familie, die wir über die ganze Welt hinweg haben. Es erinnerte euch an den Christussamen, an die neuen Zeiten, in die wir uns hineinbewegen.

Ihr habt der Energie von Shaumbra erlaubt, zu wachsen. Sie ist gewachsen, innerhalb des Bewusstseins der Menschheit. Vor 6 Jahren bedeutete es wenig oder gar nichts – es war *ätherisch*, es war ein „Potenzial“, wie man sagen könnte. Aber es bedeutete wenig innerhalb des damaligen Bewusstseins. Aber heute – heute ist SHAUMBRA **Teil** des Bewusstseins. Es ist einer der vielen Räume des Bewusstseins, des weiterentwickelten Lernens. Der Erleuchtung. Des Freigebens, der Akzeptanz, der Verkörperung – und nun: Des Göttlichen, das direkt auf der Erde wandelt.

Shaumbra hat nun eine *Bedeutung*. Es ist aus seinem Zustand eines Potenzials heraus- und in die Realität hereingekommen. Und ihr wisst, dass nun andere Menschen hier auf der Erde beginnen, da mit hinein zu treten. Sie haben das Wort „Shaumbra“ nie gehört – aber sie treten mit in das Herz dieser Energie hinein. Sie bisher nicht vertraut mit euch, mit dem Crimson Circle, oder mit mir, Tobias, aber sie treten mit hinein. Sie sind die **Neuen**, die gerade erwachen, und die sagen: „Da muss es doch **mehr** geben, im Leben, etwas, das freier ist, ausdehnender, ausdrucksvoller! In bin es müde, **in einer Kiste zu leben**, und

ich bin bereit, zu beginnen zu verstehen!“

Oh, wenn sie das tun, wenn sie ihren Geist und ihre Herzen auf diese Weise beginnen zu öffnen, dann werden sie zu der Energie von Shaumbra hingezogen – und die Energie von Shaumbra wird zu ihnen hingezogen! Was ihr in 6 kurzen Jahren erschaffen habt, kommt nun in ihr Leben hereingeflutet. Die Schwierigkeiten, durch die ihr hindurchgegangen seid – und die Lösungen, die ihr für eure Herausforderungen gefunden habt – tritt nun in **ihr** Leben hinein, als ein Potenzial.

Manchmal versteht ihr nicht, warum ihr hier auf der Erde seid. Ihr versteht nicht, was es ist, das ihr wohl tun sollt – aber wir sagen: **Ihr tut es bereits!** Die Prozesse, durch die ihr gegangen seid, das Freigeben, das ihr verwirklicht habt – bei all dem geht es **nicht um euch!** Ihr tut so, als ob es das wäre, ihr tut so... Oh! Ihr tut es mit solch einer großen Leidenschaft! Mit einer so großen Tiefe. Aber es geht nicht um euch hierbei, ihr tut es für die anderen. Die „anderen“, ja – das ist auch ein Teil eurer Vergangenheit, ein Teil eurer vergangenen Leben – aber ihr tut es in erster Linie für andere Menschen!

„Shaumbra“ hat eine Bedeutung, auf unserer Seite des Schleiers, in den astralen Bereichen. In den weiten Räumen der Engel. Oh, es hatte immer eine gewisse Bedeutung, seit den Zeiten, in denen wir zusammen waren, seit den Zeiten von Atlantis. Aber jetzt hat sich die Bedeutung ziemlich verändert. Wenn ihr auf unsere Seite des Schleiers zurückkommt – und wir laden euch nicht besonders rasch wieder zu uns hier drüben ein, wie ihr seht – aber **wenn** ihr zurückkommt, dann gibt es hier – wir sprechen hier metaphorisch, aber – es gibt ein „**Haus von Shaumbra**“ hier! Es gibt ein Haus von Shaumbra. Und wir sprechen hier nicht notwendigerweise von einem physischen Haus. Aber es ist wie ein Rat, eine Versammlung. Und es ist ebenso ein Ort, und ihr könnt es, wenn ihr das wählt, als ein großartiges Haus wahrnehmen, ein wundervolles Schloss. Ein Haus, das ihr selbst gebaut habt – durch die Arbeit, die ihr auf der Erde getan habt. Das Haus ist geschmückt in den Farben **Purpur** und **Gold**. Ihr werdet es sofort erkennen, wenn ihr hierher zurückkommt. Denn eure Energie ist ein Teil davon. Alle von jenen, die gewählt haben, ein Teil der Shaumbra-Energie hier auf der Erde zu sein, sind hoch angesehen, wenn sie zurück auf unsere Seite kommen. Sie werden ebenfalls den Schmuck der Farben Purpur und Gold tragen, und sie werden sofort erkannt. Nicht von jenen aus dem Crimson Council – sondern genauso auch von allen in den anderen Räten, in all den weiteren „himmlischen Häusern“. **Shaumbra** wurde zu einem Namen, der eine Bedeutung hat, in den himmlischen Bereichen. Aufgrund der Arbeit, die ihr getan habt.

Wir möchten, dass ihr euch daran erinnert, das nächste Mal, wenn ihr euch schlecht fühlt, und wenn ihr sagt: „Aber ich bin mir nicht sicher, warum ich überhaupt jetzt hier auf der Erde bin! Ich habe keine Ahnung, was ich hier tue.“ Was du tust muss nicht bedeuten, dass du irgendeinen tollen Job für dich erschaffst. Es muss nicht bedeuten, dass du hinausgehen musst, und wortwörtlich und physisch anderen Menschen hilfst, es muss auch nicht bedeuten, dass du irgendetwas Neues erfinden musst. Was ihr **wirklich** tut, eure wahre Arbeit, von Herzen her, ist die der **Transformation**. Es ist die Arbeit, Energien zu verändern und zu bewegen.

Nun, Shaumbra (*Tobias ist bewegt*), das ist der Grund, weswegen wir, sogar wir, die wir Engel sind, Tränen vergießen, wenn wir sehen, **was** ihr tut! Und speziell mich, Tobias, trifft es ganz besonders, wenn ich sehe, dass ihr so hart mit euch selbst seid! Wenn ihr so hart mit euch selbst seid, und wenn ihr denkt, dass ihr **mehr** tun solltet.

Oder auch, wenn ihr euch verloren fühlt. Denn ich kann euch sehen, und ich kann klar die **wahre** Arbeit sehen, die ihr die ganze Zeit tut. Es kann sein, dass ihr vielleicht keine „physische Bezahlung“ dafür bekommt. Aber es gibt die ganze Zeit über einen energetischen Rückfluss zu euch, für ALL das, was ihr tut. Wir möchten, dass ihr euch einen Moment Zeit, heute Nacht, wenn ihr zu Bett geht und euren Kopf auf euer Kissen legt, und euch selbst Dank und Anerkennung schenkt! Wie wir in den früheren Shouds sagten: Schenkt euch selbst Anerkennung, für das, was ihr tut. Tretet einen Schritt zurück – und seht euch selbst in aller Klarheit, seht, *warum* ihr wirklich hier seid, hier auf der Erde, in diesem Moment.

~ ~ ~ ~

So. Die Schule geht weiter, hm. Es ist August, und es ist Zeit für unsere neue Serie. Es ist Zeit für – nicht nur einen neuen Namen für eine Serie, sondern auch für eine ganz neue Herangehensweise. Während ich hier spreche - und wortwörtlich versuche, einige von euch zu „mesmerisieren“ (*eine Art der Hypnose, energetische Zentrierung*) – aus einem bestimmten Grund, den wir später erläutern werden – während ich also hier spreche, habt ihr vielleicht einen Unterschied in der Energie bemerkt. Oder vielleicht habt ihr auch versucht, euch mit mir auf die alte, gewohnte Weise zu verbinden, und ihr habt gemerkt, dass das nicht funktionierte. Ihr konntet meine Worte hören – irgendwie konntet ihr auch meine Energie fühlen, aber sie kam nicht vom selben Ort, wie sonst. Einige von euch haben versucht, die Energie zu „scannen“ (= *suchend abtasten*), und zu fühlen, wer wohl heute hier hereinkommen würde, welche Gäste, welche Engel heute mit hier im Raum sein würden. Aber ihr hattet Schwierigkeiten damit. Es war nicht da, es fühlte sich „leer“ an. Hah! Das ist richtig so! Das sollte in der Tat so sein, seht ihr! Während ihr euch in eurer Schwingung verändert, während ihr euch vorwärtsbewegt, auf dem Weg eurer eigenen Erleuchtung, macht ihr die Erfahrung, dass alles immer **klarer** ist, und dass alles immer leichter ist. Seht ihr, manchmal versucht ihr zu scannen, ihr versucht, Energien im Außen zu fühlen, und manchmal setzt ihr den Grad der „Dichte“ von Energie mit der Realität innerhalb der Welt des Unsichtbaren in eine direkte Relation. Mit anderen Worten: Wenn ihr auf unserer Seite etwas sehr Schweres und Dichtes fühlt, dann habt ihr das Gefühl, es *muss* vorhanden sein, es muss also *realer* sein. Und wenn ihr scannt, und dann etwas Klares fühlt, eine Leere, dann denkt ihr, dass ihr vielleicht irgendetwas falsch macht. Ah, es ist an der Zeit, diese Art zu denken ebenfalls zu ändern!

Wir kommen hier in diesen Raum, und wir bringen nun eine **klare** Energie mit herein. Sie existiert noch nicht einmal auf einer Art von Schwingungsebene – wir möchten darüber hinausgehen, mit Begriffen wie „Schwingung“ über Dinge zu sprechen. Denn das ist ein Konzept der Alten Energie.

Seht ihr, wenn ihr jetzt in diesem Augenblick scannt – und ihr könnt jetzt in diesem Moment direkt in einige der Dimensionen hineinscannen, die euch unmittelbar umgeben, in das was ihr normalerweise eure Vierte oder Fünfte Dimension nennen würdet. Wenn ihr diese also scannt – „scannen“ heißt einfach „fühlen“, nebenbei bemerkt, und wenn ihr nicht wisst, wie ihr fühlen sollt, dann nehmt einfach einen Atemzug... und **fühlt**. Ihr fühlt die ganze Zeit über Energien. Wenn ihr also in einige der „erdnäheren“ Dimensionen hineinscannt, dann **fühlt** ihr eine Dichte, eine Schwere, eine Schwingung. Denn sie funktioniert auf der Basis einer Schwingungsrealität.

In der Neuen Energie – in der Energie, in die ihr euch bereits hineinbewegt habt, und nun beginnt ihr, zu erfahren, wie genau ihr dahingekommen seid, hm – ist es eine **klare** Energie, sie benutzt **keine Schwingung**, sie benutzt **reinen Ausdruck**! Sie benutzt keine „Kraft“, wie wir kürzlich sagten. Sie benutzt Ausdruck beziehungsweise Ausdehnung. Sie muss sich nicht irgendwohin projizieren, und es gibt für sie keine Notwendigkeit, zu versuchen, ihr eigenes Selbst zu erhalten – sie tut es einfach.

Nun. Als ihr den Raum gescannt und versucht habt, unsere Energien zu fühlen, und vielleicht ein bisschen verblüfft darüber wart, weil ihr nicht wusstet, wo sie waren, dann ist das, weil wir nun auf einer anderen Ebene hereinkommen können. Wir können auf eine **klare Weise** bei euch und mit euch sein.

Und anfänglich fühlt es sich leer an – ah! Aber wir werden mit euch daran arbeiten, in dieser Serie, in diesem heutigen Shoud, **wie ihr sehen könnt, was sich innerhalb dieser Klarheit befindet**. Wie ihr über die Schwingungsebene hinaussehen könnt, und hinein in die Ebene von **Ausdruck**.

Wir sagten in unserem letzten Shoud, am Ende der „Embodiment-Serie“, dass eines der Konzepte, deren Verständnis innerhalb dieser neuen Serie und in der Neuen Energie so wichtig sind, jenes ist, dass **Gott nicht Macht bedeutet**. Wir wollen darauf hier ein bisschen näher eingehen. Wir wollen, dass es wirklich tief einsinkt, in euch.

Seht ihr, der Verstand wurde darauf eingestellt und programmiert, er wurde in eine Kiste gepackt, er wurde in gewissem Sinne sogar hypnotisiert, zu denken, dass Gott dasselbe sei, wie Macht. Ihr glaubt,

dass Gott in der Lage sein sollte, ALLES zu vollbringen – Macht... ein Gewittersturm! Vielleicht auch, das Meer zu teilen, hm. Alle diese Dinge, die zu besagen scheinen, dass Gott Macht bedeutet. Und, wie wir in unserem letzten Shoud sagten: Dieses ganze Konzept ist immer noch ein Teil des Bewusstseins – besser gesagt, es ist richtiggehend in das Bewusstsein eingeschlossen – das Konzept, dass Gott Macht bedeutet. Und dass diese Macht Gottes „Liebe“ bedeuten kann – oder aber auch „Verurteilung“, „Bestrafung“, dass Gott „gibt und auch wieder wegnimmt“. Lasst uns uns über dieses Konzept hinausbewegen! Lasst diese Gruppe menschlicher Engel die Ersten hier auf der Erde sein, die einen neuen Samen in ein altes Bewusstsein hineinpflanzen! Lasst uns das Konzept freigeben, dass Gott Macht bedeutet. **Und atmet den reinen Ausdruck von SPIRIT in euch hinein.**

Atmet den reinen Ausdruck ein. Und ihr beginnt zu verstehen, dass Gott nicht Macht bedeutet, Gott ist nicht irgendjemand, der „gibt und wieder fortnimmt“.

Gott IST einfach.

Gott ist kein „individuelles Wesen“, sondern eher IN ALLEM.

SPIRIT hat keine Agenda, kennt kein bestimmtes erwünschtes Resultat, SPIRIT IST einfach nur.

Man kann sagen: Gott IST, Spirit IST– DEIN AUSDRUCK. DEINE ERFAHRUNG.

Lasst uns die Ersten sein, hier, die ins Bewusstsein hereinbringen, dass Gott einfach Ausdruck ist. **Und Ausdruck in der Neuen Energie benötigt keine Kraft oder Macht, die hinter ihm steht.**

~ ~ ~ ~

In dieser neuen Serie, in der wir uns nun befinden, und die wir die **Clarity-Serie** nennen werden, die „Klarheit-Serie“, ist es essentiell, zu verstehen, dass Kraft, Macht, Dualität nicht länger gebraucht werden. Oh, ja, wir werden gleich darüber sprechen – ihr lebt und agiert immer noch in einer Welt, die davon umhüllt wird, **aber in eurem eigenen Leben und in euren eigenen Schöpfungen braucht ihr keine Kraft mehr!**

Nun, es wird anfangs merkwürdig scheinen, denn ihr seid so sehr mit diesem Konzept verwachsen, dass ihr, wenn ihr irgendetwas erschaffen wollt, eure „innere Maschine“ auf Touren bringen müsstet - egal ob es jetzt euer Verstand ist, oder eure Kreativität, oder sogar euer Körper – damit ihr erschaffen könnt, ausdrucksvoll sein könnt. Dass ihr da eine „Kraft“ dahintersetzen müsstet. Es erscheint euch sehr ungewöhnlich, wenn ihr überhaupt keine Kraftanstrengung mit hineinbringt. Es gibt kein YIN und YANG mehr, und kein „positiv“ und „negativ“. Es ist ein wundervolles – und einfaches! – Prinzip, aber es könnte vielleicht eine gewisse Zeit dauern, sich daran zu gewöhnen, an diese völlig neue Art zu leben und zu fühlen.

Oh, ihr werdet herausfinden, dass es so leicht und so einfach ist – und es ist beinah, wie sagt man... es ist erstaunlich, **wie** einfach es ist! Aber in der Programmierung und Konditionierung und in der Überlagerung des menschlichen Bewusstseins heißt es, dass ihr Kraft einsetzen müsst. Dass ihr Anstrengung braucht.

Lasst uns das also nun hinter uns liegen, und lasst uns uns in eine **neue Art zu lebhineinbewegen!** Manche von euch kommen bis an diesen Punkt, und sie sagen: „Was ist es, was ich tun muss? Wie soll ich meine Gedanken organisieren? Auf was muss ich meinen Fokus richten, auf was soll ich mich konzentrieren? Wie soll ich mich selbst in eine Art von „Kiste“ hineinstecken, um in der Lage zu sein, das alles zu anzunehmen? Was muss ich tun?“ Überhaupt nichts. Überhaupt nichts.

Atme es einfach nur ein, nehmt es an und in euch herein, und versteht – wenn ihr eurem Verstand unbedingt etwas Futter geben müsst – versteht, dass dies **ein viel natürlicherer Weg** ist, zu leben. Es ist

die natürliche Art von SPIRIT. Es war ziemlich **unnatürlich** – vor langer langer Zeit, bei der Entstehung der Engel – es war ziemlich unnatürlich, dies zu verändern, so dass ihr plötzlich Kraft anwenden **musstet**, bei dem, was ihr eure „kreative Natur“ nennen würdet, eure Kreativität. **Die natürliche Methode ist: KEINE KRAFT.** Überhaupt keine Kraft.

So. Wir sind also nun in der „Clarity-Serie“, mit dem Verständnis, dass Gott keine Kraft ist. DU bist keine Kraft. Ihr werdet beginnen zu lernen, dass es nicht notwendig ist für euch, Probleme mit *Kraft* anzugehen. Ihr werdet beginnen zu lernen, dass ihr keine Kraft braucht im Zusammenhang mit Dingen wie Fülle – und mit Sicherheit nicht für eure eigene Heilung! Wir sprachen über das, was wir das „stille Gebet“ nannten, „the Silent Prayer“ (*das könnt ihr auf www.shaumbra.de finden!*), und über das „Heilen im Sicherem Raum“. Sehr einfach: Es gibt hier keine Kraft. Das „stille“ Gebet ist „kein“ Gebet. Es ist das Akzeptieren dessen, **dass alles bereits da ist.** Es wartet darauf, dass ihr es einladet, hinein in eure Realität.

Beten heißt, etwas Bestimmtes zu erreichen zu versuchen, meistens. Sich anzustrengen. Nun, wir sprechen hier nicht über eure Diskussionen und Gespräche mit SPIRIT – aber ich, Tobias, will auch hierzu etwas sagen: Ein so großer Teil eures Dialoges mit SPIRIT war so – getrennt! Es war eine solche Kluft zwischen euch und SPIRIT, wegen des Konzeptes, dass ihr in Bezug auf SPIRIT hattet. Dass SPIRIT dieses enorme Wesen sei, das weit weit entfernt irgendwo sitzt, und das euch manchmal wohlgesonnen ist, und das manchmal auch viel zu beschäftigt ist, um euch seine Aufmerksamkeit zu schenken. Lasst uns das auch zurücklassen! SPIRIT ist Ausdruck, es ist eine „Lebens-Energie“, aber keine „Lebens-KRAFT-Energie“. Und ihr **seid** SPIRIT. Ihr seid SPIRIT. Diese Gespräche, die ihr hatte, waren mit euch selbst. Seht ihr, die ganze Zeit über. Die ganze Zeit über. Das alles hing mit dieser Trennung zusammen, die ihr angenommen habt, der Trennung zwischen dem „menschlichen Selbst“ und dem „göttlichen Selbst“.

Shaumbra, lasst uns hier einfach einen Atemzug nehmen, und klar sein. Lasst uns eine Atemzug nehmen – und „klar sein“ bedeutet, der Klarheit zu erlauben, in deinem Leben zu sein. Dir zu erlauben, Dinge so wahrzunehmen, wie sie wirklich sind. Was für ein Konzept, wenn ihr anfangt, sie so wahrzunehmen, wie sie wirklich sind – anstatt einfach nur als die Illusion, als das, was sie vorgeben, zu sein! Wieviel einfacher ist es, mit allem zu arbeiten! Mit allem.

Wir werden darauf zurückkommen, immer und immer wieder. Wir werden uns dort wirklich zuhause fühlen. Gott ist keine Kraft – Gott ist Ausdruck. SPIRIT ist Ausdruck – des Lebens. Nicht einfach nur des Lebens hier auf der Erde, sondern einfach LEBEN an sich. Die Fähigkeit, zu SEIN. Die Fähigkeit zum Ausdruck. Die Fähigkeit, zu erschaffen. Und du **bist** SPIRIT. Es ist so einfach. Es ist so einfach.

Nun, ihr seid also von einer Welt um euch herum umgeben, die euch etwas anderes erzählen will - und sie versucht es jeden Tag, hm. Sie versucht es jeden Tag. Ihr habt euch diese einzigartige Zeit jetzt gewählt, um in euren Körpern zu sein, um hier inkarniert zu sein. Es ist eine Zeit hier auf der Erde, in der die Dualität sehr schwer ist, seht ihr. Aber die Erde geht durch enorme Veränderungen. Oh, ihr habt eine turbulente Zeit gewählt, um auf der Erde zu sein, eine Zeit, in der alles sehr sehr schnell vor sich geht, und alles sehr sehr verwirrend ist. Und doch gibt es eine unglaubliche Schönheit und einen unglaublichen Fluss in all dem.

Ihr habt eine Zeit gewählt, in der sich alles im Übergang befindet – die Erde ist in einer enormen Übergangsphase, gerade! Die Menschheit befindet sich in einer enormen Übergangsphase. Und letztendlich kann man sagen, dass das Bewusstsein der Menschheit vor die Frage gestellt ist, vor die ihr selbst vor langer Zeit gestellt wart. Eine Frage, mit der ihr euch wortwörtlich vor vielen Leben auseinandergesetzt habt. Die Menschheit, zum größten Teil, ist nun vor die Frage gestellt: **Seid ihr bereit, einen neuen Weg zu akzeptieren?** Seid ihr bereit, aus dem alten Karussell auszusteigen? Seid ihr bereit, JEDEN Glaubenssatz, den ihr hattet, loszulassen? Jede „Kiste“, in der ihr euch befindet? Damit ihr sein könnt, WER IHR WIRKLICH SEID.

Ihr habt euch diese Frage gestellt – viele von euch noch vor der Zeit von Jeshua. Diese Frage hat sich euch immer wieder gestellt, während eures ganzen Weges – und mit Sicherheit habt ihr sie mit „ja“ beantwortet, das ist der Grund, aus dem ihr hier seid. Ein so großer Teil der Menschheit, so viele weitere Menschen stehen nun vor dieser selben Frage.

Und was passiert? Erinnert euch an eure eigenen Erfahrungen, in vergangenen Leben. Was passiert, wenn ihr euch dieser Frage gegenüberseht: **„Bist du bereit für Veränderung?“** Ein Teil von euch sagt „ja“ – und ein Teil von euch stemmt die Hacken in den Boden und sagt: „Nein.“ Ah, die Angst kommt auf! Und einige von euch können die Erfahrungen aus den vergangenen Leben *fühlen*, wenn ihr euch dieser Frage gegenüberseht. „Bist du bereit für Veränderung?“ Und manchmal habt ihr auch das Gefühl oder die Wahrnehmung, dass euch irgendetwas in die Irre geführt hat. Die Wahrnehmung, dass ihr vielleicht zur **alten Art und Weise** zurückkehren sollt. Vielleicht seid ihr zu weit gegangen – oh ja, Erinnerungen an die „Feuerwand“, daran, wie ihr „Zuhause“ verlassen habt.

Die Menschheit geht also nun durch all das hindurch. Sie sieht sich vor die Frage gestellt: „Bist du bereit für Veränderung?“ Während jetzt in diesem Moment gerade die „Neue Erde“ erbaut wird, ein großartiger neuer Ort, der nicht von physischer Natur ist – aber sie hat Attribute des jetzigen Planeten Erde – während nun also die Neue Erde gerade erbaut wird, baut sich genau dadurch immer mehr und mehr Druck auf, für diese Menschen, gerade im Moment. „Bist du bereit für Veränderung?“ Dieser Druck baut sich immer mehr auf. Dieser Druck verursacht mehr Zersplitterung. Mehr Trennung zwischen Menschen. Ihr werdet es sehen, und ihr werdet es immer weiter sehen und verfolgen können, in diesen nächsten Jahren. Die „Rechtschaffenen“ werden noch rechtschaffener. Hm. Und die „Verwirrten“ werden noch verwirrter. Und die „Dunklen“ suchen sogar noch dunklere Orte.

Es ist die Natur der Veränderung, es ist die Natur **eines Wandels in eine neue Zeit hinein**. Es ist also interessant, dass ihr bereits durch diesen Prozess gegangen seid, ihr seid durch eure eigene „dunkle Dunkelheit“ hindurchgegangen, ihr seid in eure eigene „Rechtschaffenheit“ (*auch im Sinne von „Selbstgerechtigkeit“*) hineingegangen. Du bist in deinen alten „Graben des Althergebrachten“ hineingestiegen, nur um auf der andern Seite wieder herauszukommen. Aber dies mit einem völlig neuen Verständnis darüber, **wer** du bist, und **warum** du hier bist – und Welch ein Segen es ist, auf der Erde zu sein!

Aber ihr lebt in gewissem Sinne in beiden Welten zur gleichen Zeit. **Ihr lebt im Alten – und beginnt doch, das Neue zu erfahren.** Es ist eine ziemlich schwierige Aufgabe, aber sie kann genauso auch höchst erfüllend und freudvoll sein. Ihr könnt hier an einen Punkt gelangen, an dem ihr euch beinahe wie ein **Magier** fühlt. Denn ihr findet heraus, **wie** ihr Potenziale in euer Leben bringen könnt, und wie ihr sie zu Energie wandeln könnt, und dann in „Realität – und all das auf sehr mühelose Weise. Während die anderen immer noch kämpfen und sich bemühen. Und sich immer noch durch den sehr alten und anstrengenden Weg hindurchkämpfen, die Dinge zu tun.

~ ~ ~ ~

So, Shaumbra. Schwierige und herausfordernde Zeiten, in denen ihr lebt. Einige von euch haben, wie wir wissen, in der letzten Woche eine – wie sagt man – die Erfahrung einer recht großen Dosis von Angst gemacht. Diese Erfahrung dauerte für etwa dreieinhalb Tage an auf der Erde. Sie begann am Anfang der Woche – und sie dauerte bis ungefähr Donnerstag, wenn wir uns hier auf diese spezielle Zeitzone (*westliche USA*) beziehen.

Es gab während dieser Zeit ein starkes – wie sagt man – ein umfangreiches Hereinfließen von „Angst-Energie“ – was einige von euch vielleicht auch als „dunkle“ oder „verwirrende“ Energie bezeichnen würden – und sie fand ihren Weg in das Erdbewusstsein hinein. Für einige von euch hat es sich so angefühlt, als ob es eure eigene Angst gewesen wäre, und ihr habt euch gefragt, was denn nur los ist! Ihr habt euch gefragt, warum um Himmels Willen ihr euch so gefühlt habt. Seht ihr: Ihr habt es als etwas Persönliches genommen – und wir haben euch immer und immer wieder gesagt: Es geht nicht um

euch! Es hat nichts mit euch zu tun.

Ihr sagt, dass ihr nicht „fühlen“ könntet – und doch fegt diese Angst über euch hinweg. Oh, ihr versucht, irgendeine Beziehung zu eurem Leben herzustellen, ihr überlegt, ob ihr vielleicht etwas falsch gemacht habt. Ihr denkt, dass ihr vielleicht wieder aus eurer „Balance“ herausgekommen seid – was wahrscheinlich eher eine gute Sache ist! (*Lachen im Publikum*) Aber Shaumbra: Diese letzte Woche ist eine große Menge eines bestimmten Potenzials zur Erde gekommen. Nun, sie wurde **nicht** von den Aliens hierher gebracht! (*Lachen*) Sie wurde auch nicht hierher gebracht von den „dunklen und finsternen Mächten der Engelsreiche“ – sie wurde von Menschen hierhergebracht!

Seht ihr, es gibt im menschlichen Bewusstsein soviel Unsicherheit im Moment, soviel Unsicherheit im Zusammenhang mit diesen „neuen Zeiten“, und mit Veränderung, dass diese wortwörtlich ein Portal öffnete – sie öffnete ein Portal, die der Energie eines Potenzials erlaubte, ihren Weg in diese Realität hinein zu finden. Mit anderen Worten: Ein großes Fenster wurde geöffnet, und durch es hindurch floss einige sehr dunkle, **sehr** dunkle Energie zur Erde.

Es war ein Potenzial, das von Menschen hereingebracht wurde, die die Veränderung fürchten, und die sich selbst fürchten, sie wurde hereingebracht von Menschen, die sich selbst verachten. Sie wurde von Menschen hereingebracht, die sich wahrhaftig selbst hassen. Und es gibt viele, viele von ihnen. Was sie getan haben, ist wortwörtlich ein Resultat ihrer eigenen Gefühle sich selbst gegenüber, und davon, dass sie selbst ihre *eigene* dunkle Seite nicht verstehen, aus dem Gefühl heraus, dass sie immer weiter und weiter zu leiden haben, und immer weiter und weiter zu „bereuen“. Denn sie haben das Gefühl, dass sie von ihrem tiefsten Wesen her „Sünder“ seien – auch wenn sie mit bei den ersten sind, die die anderen als „Sünder“ bezeichnen – und das alles ist der Fall aufgrund ihrer eigenen Dunkelheit. Was ziehen sie also an? Was bringen sie herein? Einen STURM der Dunkelheit.

Interessant, wie Potenziale funktionieren. Wie Energie funktioniert. Wir werden in einem Moment darüber sprechen. Die „Grundbausteine der Energie“.

Es kommt also hereingeschossen – oh, es war überwältigend! Wir sprachen über die Energie, die mit hereingebracht wird, wenn Kometen oder Asteroiden vorbeiziehen, die Energie, die durch diese „besonderen Tage“ hereingebracht wird, die ihr habt, wie zum Beispiel die „harmonische Konkordanz“ oder die „harmonische Konvergenz“ (*beides astrologische Ereignisse*). Diese sind gering, im Vergleich zu diesem Fenster, das geöffnet wurde, von der Angst, die sich auf der Erde angestaut hat, im Moment. Oh, ihr habt sie als eure eigene gefühlt, aber das ist sie nicht. Behaltet sie nicht als eure eigene. Ihr seid Energiebeweger, lasst sie gehen! Lasst sie gehen. Sie war nicht eure, ihr habt einfach nur gefühlt, was andere Menschen hereingebracht haben.

Nun, was von unserem Standpunkt aus interessant ist, ist, was Menschen NUN damit tun. Wisst ihr, man könnte sagen, dass sie sich selbst ein Geschenk gaben, auf eine interessante Weise. Ein dunkles Geschenk, um es richtig zu formulieren – aber ein Geschenk. Man könnte sagen, dass sie da draußen einfach mit Potenzialen gespielt haben, und was sie am meisten anzog, war ein „dunkles Potenzial“. Sie fühlen sich so, in Bezug zu sich selbst – und so erschaffen sie es sich. Sie bringen es herein.

Nun, es ist interessant, wir haben das aufmerksam beobachtet: Als dieses Ereignis passierte, als diese energetische Dynamik sich aufzubauen begann, da war es wie ein Hochofen, der so heiß wurde, dass er kurz davor war, zu explodieren, und als er das tat, blies es ihm die Tür weg, und all diese Energie kam zur Erde. Sie fließt hier herum, im Moment. Einige bringen sie in ihr Leben hinein. Es gibt ein riesiges Energiepotenzial jetzt im Moment hier auf der Erde, das vor einer Woche noch nicht hier war, auch nicht vor einem Monat. Und es ist dunkel. Es ist dunkel. Das kann zu einigen sehr interessanten Dingen führen, in diesen nächsten paar Monaten.

Und was sollt ihr tun, im Zusammenhang damit, Shaumbra? NICHTS. (*Lachen*) Nichts. Es ist ein Geschenk und ein Segen! Ihr machtet euch selbst das Geschenk der Klarheit, wie würdet ihr es finden,

wenn euch das jemand wegnehmen würde? SIE gaben sich selbst das Geschenk der Dunkelheit und der Verwirrung, und des Hasses. Und der Verachtung. Und des Gerichtetseins durch Gott. Sie gaben sich selbst das Geschenk der Hölle – die auf die Erde gebracht wird.

Nichts, seht ihr. Nichts. DENN – es gibt für euch keine Notwendigkeit, in diese Illusion mit einzusteigen. Überhaupt keine. Im Grunde genommen kann es für euch, Shaumbra, eine unglaubliche Menge von Energie sein, die hereinkommt, um *euch* zu dienen. Sie muss überhaupt nicht in *euer* Leben hereinkommen, in der Kleidung eines „dunkeln Sturms“, seht ihr. Ihr könnt es in euer Leben einfach als ENERGIE hineinbringen. Reine Energie.

Wir werden hier gleich über die „Grundbausteine von Energie“ sprechen. Über Klarheit. Über die „praktische Anwendung“ all dieser Dinge **in** eurem Leben. Nun, wir hören nun damit auf, einfach nur darüber zu sprechen, kein Shoud um Shoud um Shoud über das Entlassen! Wenn ihr euch immer noch auf der „Entlassensebene“ befindet: Lasst es gehen! (*Lachen im Publikum*) Ihr braucht nicht mehr zu Entlassen. Einige von euch verfangen sich in diesem Rhythmus – es ist beinahe so, als ob sie sich selbst innerhalb dieses Rhythmus' hinterherjagen würden – und wenn ihr das tut, dann macht ihr die Schwünge dieses Rhythmus' größer und größer, und ihr sagt: „Ich muss weiter entlassen, ich muss weiter entlassen!“ Nein, ihr könnt euch selbst jetzt in diesem Moment sagen: Ich bin fertig mit dem Entlassen! Ich bin fertig mit dem Entlassen. Seht ihr, Energie wird immer noch durch euch hindurchfließen, ihr werdet immer noch bestimmte Dinge „fühlen“ - aber ihr müsst nicht daran festhalten. Ihr könnt es so leicht durch euch hindurchfließen lassen, durch euch hindurch**gleiten!**

Erinnert ihr euch? In unserem letzten Shoud konntet ihr entweder hinter die Tür Nummer 1 oder hinter die Tür Nummer 2 schauen. Tür Nummer 1 war die „schwere“ Tür. Tür Nummer 2 war die „leichte“ Tür. Ihr könnt „schwer“ wählen, wenn ihr das möchtet, im Grunde genauso, wie diese große Gruppe von Menschen letzte Woche wählte, diese enorme Menge von Dunkelheit in ihre Realität hineinzubringen. Aber ihr müsst es nicht. Und wir wissen, dass ihr es gar nicht mehr wollt.

Hm. Wir möchten nun unsere Gäste heute an diesem Tag vorstellen – auch wenn wir schon tief im Shoud drin sind – aber sie haben die ganze Zeit sozusagen im Hintergrund gestanden, sie haben darauf gewartet, hereinzukommen und ihre Energien zu präsentieren. Sie waren vorher schon hier gewesen, aber sie kommen nun auf eine andere Weise herein, weil wir nun beginnen, uns mit einer mehr praktischen Umsetzung unserer Arbeit zu befassen, mit einer praktischen, freudvollen, leichten und erfüllenden Umsetzung. Oh, stellt euch vor, ein Engel hier auf der Erde zu sein, der in der Lage ist, all die Dinge im Zusammenhang mit dem Menschsein zu genießen – und zur selben Zeit in der Lage zu sein, einfach *hindurchzugleiten!* Oh, was für ein Konzept!

Wir bringen nun also die Energie eines vertrauten Lehrers herein, eines lieben Freundes, der mit euch zusammen war und mit euchgearbeitet hat, in einigen der schwierigsten und herausforderndsten Zeiten. Es ist der, den wir „Hossaf“ nennen – nicht „**Ho** – ssaf“ (*Lachen im Publikum*), sondern **Ho** – **ssaf**“. Hossaf ist ein wundervoller Lehrer des Crimson Council. Er – „sie“ eigentlich eher, hm, nun, es ist weder eine männliche noch eine weibliche Energie – Hossaf kommt herein, um nun mit euch zu arbeiten, an dem Punkt, an dem wir nun beginnen, die „Grundbausteine der Energie“ näher zu erforschen. Wir werden eine Art von – hm, wie sagt man – *umgekehrten Zusammenbauen* von Energie vornehmen, um euch verstehen zu helfen, um euch zu helfen, **klar zu sehen, zu fühlen und zu wissen.**

Hossaf kommt also in den Raum - er hat schon mit so vielen von euch zusammengearbeitet, hat Zeit mit euch verbracht und ist mit euch durch einige der Schwierigkeiten hindurchgegangen. Er selbst ist ein „Energiewandler“ („*an energy transmutor*“), er arbeitet eng mit der Energie von Adamus zusammen, St. Germain. Er kommt also nun herein, weil wir etwas Neues beginnen! Er ist so etwas wie ein „guter Militär-Ausbilder“ („*a good drill sergeant*“, *Lachen*) – kein „böser“ sondern ein „guter“, er kommt herein, um euch zu helfen. Er kommt besonders in den Zeiten herein, in denen ist die Tendenz gibt, zum „alten Programm“ zurückzukehren, zu den **alten** Wegen, wenn ihr euch dahin zurückziehen wollt, wie ihr es *gestern* gemacht habt, oder vor 5 Jahren, oder vor 20 Jahren. Es ist so leicht und natürlich, das zu tun,

es gibt eine Anziehungskraft, die euch dahin zurückbringen will – aber Hossaf ist da, um euch zu zeigen, dass es an der Zeit ist, die Transformation in einen anderen Weg hinein zu erlauben, einen **völlig neuen** Weg, das Leben zu begreifen.

Hossaf wird also hereinkommen und bei euch sein – es sei denn, ihr nennt ihn „**Ho** – ssaf“ (*Lachen*) – er wird eng mit euch zusammenarbeiten, dabei, zu verstehen, wie ihr durch den Nebel hindurchdringen könnt, durch den Rauch und die Verwirrung mit diesen Energien.

Und Hossaf wird heute begleitet von – der **Energie deiner Stimme in SPIRIT, METRATON**. Ah, einige von euch haben während der letzten Woche die Energie von Metatron gefühlt! Und auf eine recht interessante Art und Weise war es so, dass in dem Moment, in dem dieses Portal geöffnet wurde, durch diesen Teil des menschlichen Bewusstseins, welches keine Veränderung möchte, **interessanterweise dadurch ebenso die Energie von Metatron mit hereingebracht wurde, und zwar auf eine völlig neue Weise**. Nun, Metatron wäre heute sowieso hier gewesen. Metatron, mit der **intensiven** Energie, mit der **klaren** Energie, wäre bei diesem Treffen hier ohnehin mit dabei gewesen, aber es war interessant, dass Metatron mit hereingeflutet kam, mit dieser ganzen Welle von sehr dunkler Energie. Das ist also ebenso einfach nur eine Illusion!

Aufgrund der Intensität von Energie, die auf die Erde kam, die die Erde bombardierte – und das alles mit einem Mal – war es für die Energie von Metatron, für die Stimme von SPIRIT, und **eure Stimme in SPIRIT**, möglich, hereinzufließen. Man könnte sagen, dass es in gewissem Sinne vom Bewusstsein her immer eine Trennung gegeben hat, zwischen „Metatron“, der die „Reinheit von SPIRIT“ ist – es gab immer eine Trennung zwischen dieser und der Erde. Es war manchmal – wie sagt man – mit einer gewissen Herausforderung verbunden, Metatron hier hereinzubringen. Und manchmal, wie einige von euch schon erfahren haben, hatte Metatron die Tendenz, die „Stromkreise durchbrennen zu lassen“.

Ja, einige von euch haben ganz wortwörtlich mit der Metatron-Energie zusammengearbeitet, und hatte Probleme mit ihren Computern, die abstürzten, hatten Probleme mit der Verbindung zum Internet, und mit Glühbirnen, die immer wieder durchbrannten, ohne euer Zutun. Weil es ganz einfach schwierig war, für die metatronische Energie, sich mit der menschlichen Energie zu verbinden. Ah, aber interessant, dass durch all diese dunkle und stürmische Energie, die letzte Woche hereinkam, auch mehr metatronische Energie verfügbar wurde!

Seht ihr. Alles hat seine „zweite Seite“. Alles hat auch noch einen weiteren Ausdruck. Glaubt nicht an die Illusion, seht ihr!

Nun, lasst uns darüber sprechen... oh, lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, sagt Metatron gerade, bringt ihn herein, und bringt **sie** in euer Sein herein! Oh ja. Nehmt einen weiteren tiefen Atemzug und klärt euer Sein. Oh ja, es fühlt sich anders an, als in der Zeit, in der Metatron zum ersten Mal hereinkam – weil **ihr** anders seid. Dieses anfängliche Aufbranden von Metatron-Energie, das ihr gefühlt habt, als wir dieses Wesen zum ersten Mal in eure Channels hereinbrachten, war überwältigend, für einige von euch! Einige von euch waren krank, mehrere Wochen lang. Erstaunlich, hm. Erstaunlich und wundervoll, was für eine „Klärung“ sich vollzog, als ihr diese mehrere Wochen lang krank wart.

Die Metatron-Energie kommt also herein, Hossaf ist bereit, auf den neuen Ebenen mit euch zu arbeiten. Und nun lasst uns über **Klarheit** sprechen. Lasst uns über Klarheit sprechen.

Seht ihr, nichts ist, was es zu sein scheint. Der Stuhl in dem ihr sitzt, ist alles andere als ein Stuhl, ihr habt einfach nur das Glaubenssystem und die Illusion für euch akzeptiert, dass es ein Stuhl ist. Ihr akzeptiert den Stuhl, auf dem ihr sitzt, als ein „Symbol“, als ein „Bündel von Energie“, welches euch erlaubt, euren Körper, der ebenfalls einfach eine Illusion ist – es ist ebenfalls ein Bündel von Energie – welches euch erlaubt, euer „Bündel“ auf den Stuhl zu setzen! (*Lachen im Publikum, Tobias schmunzelt*) Es ist alles nur Illusion!

Nun, einige von euch haben versucht, sich ihren Weg mit Kraft durch die Illusion hindurchzubahnen. Ich hatte einige schöne Gelegenheiten zum Lachen, indem ich einige von beobachtete, wie ihr unzählige Stunden damit zugebracht habt, Materie zu überwinden! Seht ihr. Denn was ist es, das ihr getan habt? Ihr habt **Kraft** angewendet, auf die Materie. Ihr habt die Illusion in gewissem Sinne sogar noch intensiviert! Seht ihr! Saint Germain und ich hatten ein paar vergnügte Momente mit euren mühevollen und fruchtlosen Versuchen, Materie zu überwinden. Vielleicht habt ihr ein paar Science-Fiction- oder Fantasy-Filme zuviel gesehen, hm.

Es **gibt** eine leichte Art, all das zu tun. Es ist der Weg, die wahrhaftige Natur von Energie zu verstehen und anzunehmen. Und die ihrer Grundbausteine. Während ihr euer Sein **klärt** – während ihr zu einem reinen Energie- und Neue-Energie-Fokus zurückkehrt, werdet ihr den Stuhl nicht einfach nur als das „Bild“ eines Stuhls sehen – nicht einfach als die Illusion des Stuhls. Es wird zum „Metall des Stuhls“ - es wird zum Verständnis dessen, wie es zu einem Stuhl strukturiert und gestaltet wurde, aus seinem rohen, natürlichen Material heraus – es wird auch zu jedem, der bereits in diesem Stuhl gesessen hat. All das existiert. Auch wenn ihr es eventuell nicht sehen könnt, es existiert!

Wenn ihr **klärt**, dann beginnt ihr, über die Illusion hinauszusehen. Ihr werdet es sehen – oder fühlen, wie auch immer ihr es nennen wollt – ihr werdet **wahrnehmen**, was sich **in all den weiteren Schichten** befindet. Und wenn ihr zu **klären** fortfahrt, dann werdet ihr sogar wahrnehmen, wie das Metall, das zum Stuhl wurde, aus der Erde herauskam, und wie die Erde selbst ganz zu Anfang all das – das Metall, bzw. den Stein oder die Elemente – aus einem Potenzial herausbrachte, und hierher in die Manifestation.

Und wenn ihr beginnt zu verstehen, **wie diese Grundbausteine funktionieren**, werdet ihr nicht länger ein Sklave der Illusion sein – sondern ein Meister der Neuen Schöpfung. Es ist ziemlich einfach. Das ist der Name, den wir diesem Shoud heute geben wollen:

Die Einfachheit der Klarheit.

Oder: Die simple Klarheit. Das ist immer das allererste, an das ihr euch erinnern sollt, wenn ihr **klärt** – dass alles immer **einfach** ist! Leicht. erinnert euch: **Tür Nummer 2 – leicht!**

So. Es gibt da eine Tendenz, alles immer komplex zu machen, und zu versuchen, alles ganz genau herauszufinden. Es gibt die Tendenz, dem Verstand die Aufgabe zuzuweisen, alles zu *verstehen* zu versuchen – und wie ihr wisst, funktioniert das nicht. Es frisst sich dann noch mehr fest, beziehungsweise es bleibt noch mehr stecken in den Bahnen der Alten Energie.

Und so gehen wir zurück zur Einfachheit. Alles ist einfach. Klarheit ist einfach. Klarheit heißt, zu den ursprünglichen Grundbausteinen zurückzukehren.

Lasst uns also nun ein bisschen **umgekehrtes Zusammenbauen** betreiben, in Bezug auf Energie. Seht ihr... lasst uns ein Beispiel benutzen. Oh ja, das Beispiel eines Stücks Schokolade! (*Kichern im Publikum*) Wir benutzen das hier mal als ein Beispiel. Ihr nehmt die Schokolade wahr... und sogar, wenn wir einfach nur „Schokolade“ sagen, kommt unmittelbar dieses bestimmte Bild in eure Wahrnehmung hinein, egal ob es jetzt ein optisches Bild ist, oder die Erinnerung an den Geschmack. Die Schokolade hat ein bestimmtes „Bild“, das in sie eingebaut ist. Ein Symbol. Das Symbol von Schokolade.

In der Schokolade sind viele Zutaten. Vielleicht Milch, vielleicht Butter, vielleicht die ursprüngliche Kakaobohne, aus der sie gemacht wurde. Diese alle zusammen ergeben - die Schokolade. Ihr *seht* diese nicht – und doch sind die da. Und es ist wichtig, sie zu verstehen. Bringt es immer wieder zu seiner Einfachheit zurück. Nehmt einen tiefen Atemzug, **fühlt**, nehmt Schokolade wahr. Und nun: **klärt**, kehrt zurück zur Essenz. Kehrt zurück zu den Zutaten, aus denen sie sich zusammensetzt. Kehrt dahin zurück, wie sie geschaffen und zusammengesetzt wurde, im Prozess ihrer Herstellung.

So, nun. Die originalen Zutaten der Schokolade, die alle kamen aus der **Erde**, in der einen oder der anderen Form. Egal ob nun durch eine Pflanze, oder ein Tier. Und jedes Element dieser Pflanze oder dieses Tieres kam von diesem ganzen Prozess, der dafür benötigt wird – er beinhaltet die Sonne, er beinhaltet Sauerstoff, er beinhaltet all die Elemente der Erde.

Aber lasst uns uns nicht an der physischen Wissenschaft festklammern, bei all dem. Das ist keine wissenschaftliche Diskussion. Wir sind hier keine „Wissenschaftler“. Wissenschaftler sind wundervoll, sie erforschen die Welt der materiellen Realität – aber sie erforschen **nicht** bis in die Grundbausteine der Energie hinein.

Bevor also Dinge erstmal in die Realität hereingebracht werden, bevor sie sich zu „Materie“ formen, existieren sie auf der „unsichtbaren Seite“ – wir wollen hier nicht sagen: „auf der anderen Seite des Schleiers“, das wäre nicht akkurat – aber sie existieren **in einem neutralen Zustand**, manchmal ganz direkt in eurer Basisrealität der dritten Dimension, manchmal außerhalb davon. Aber sie existieren, in der Form eines Potenzials. Und dann werden sie alle hereingebracht. Herein in ihre Manifestation.

So, um also zu unserem Beispiel mit der Schokolade zurückzukommen: Wir haben die Zutaten. Und lasst uns dann aber tiefer hineingehen: Ja, in der Tat, es sind die Atome, hören wir einige von euch sagen. Es sind die Moleküle, es sind all diese Dinge, aus denen sie zusammengesetzt ist. Aber darüber hinaus gibt eine komplette weitere Teilmenge von Struktur. Ähnlich der Bedeutung, die die atomare Struktur in Bezug auf das physische Universum hat, gibt es auch eine Energiestruktur der Potenziale.

Die Potenziale, lasst uns sie uns einfach als „Blasen“ veranschaulichen, als „Kreise“. Jede davon existiert außerhalb der physischen Realität und wartet darauf, hereingebracht zu werden. Jede davon ist in gewissem Sinne eine Blase für sich alleine, die ein spezielles Potenzial repräsentiert. Wenn also ein Mensch seine Erfahrung wählt, wenn er wählt, etwas in seine Realität hereinzubringen, dann beginnen diese Blasen von Potenzialen wortwörtlich, zusammenzufinden und sich zu sammeln. Genauso, wie es die Atome tun, in all den Molekülen eurer „wissenschaftlichen“ Strukturen. Diese kleinen Blasen von Potenzialen beginnen, zueinanderzufinden und sich zu sammeln. Und sie formen eine **größere** Blase von Potenzial. Und diese findet dann letztendlich ihren Weg durch diese sehr sehr dünne Schicht, die das, was ihr die „physische Realität“ nennt, von dem „Unsichtbaren“ trennt, oder von der „ätherischen“ Seite.

Diese Potenziale versammeln sich, und sie werden davon angezogen, was ihr in eurem Leben wählt. Und sie beginnen, hereinzukommen. Manchmal bilden sie Strukturen überall um euch herum. Immer noch im Zustand eines Potenzials, das darauf wartet, sich auszudrücken.

Manchmal kommen sie in die Realität der Erde hinein, und beginnen, zu Materie zu werden. Oder zu Möglichkeiten oder Konzepten. Und dann finden sie ihren Weg zu euch. Aber von ihrem einfachen Kernzustand her waren sie einfach kleine Blasen von Potenzial. Sie waren Energie – hm, wir müssen das jetzt nochmal channeln – sie waren **noch nicht einmal Energie**, bis dahin. Sie waren Potenziale. Und während sie zu euch hingezogen wurden, aktivierte sie das zu Energie. Und diese Energie begann dann, sich zu manifestieren. Das, was einfach nur ein *Potenzial* war, in der Schokolade, fand dann seinen Weg zu euch, in einer sehr interessanten und speziellen Abfolge von Vorgängen. An irgendeinem Punkt habt ihr Schokolade „bestellt“, und sie fand ihren Weg zu euch.

Nun, dies ist keine Logik, nebenbei bemerkt. Dies ist keine Logik. Logik ist etwas für die Wissenschaftler. Es ist keine Logik, es geht über alles hinaus, was der Verstand - jetzt im Moment zumindest - in der Lage ist, zu verstehen. Dies ist noch nicht einmal Metaphysik. Das ist OMNI-Physik. Omniphysik. (*eine schöne neue Tobias-Wortschöpfung*, „omni“ bedeutet „alles“) Und wenn ihr alles, was sich in eurer Realität befindet in seiner Entstehung und Formierung umgekehrt zurückverfolgt, dann fangt ihr an, klar zu sehen, was es ist. Und, warum es sich euch jetzt gerade in eurem Leben in seinem illusionären Zustand präsentiert. Und wie die Illusion dessen, was es ist oder vorgibt zu sein, des Gedankens oder was auch immer – ebenso auch wieder ent-hüllt werden kann, entstrukturiert und wieder neu strukturiert, auf jede Weise die ihr wollt. Seht ihr.

So. Wir müssen hier, wie sagt man, eine kleine Bemerkung zu Cauldre machen – wir bringen so viel hier durch, durch Metatron, durch ganz Shaumbra. Und in gewissem Sinne ist es – oberflächlich betrachtet kann es so aussehen, als seien das alles sehr komplexe Informationen, und doch ist es sehr einfach! Nun, euer Verstand kann endlos herumkreiseln, während er versucht sich auf all das einen Reim zu machen, aber ganz simpel gefasst ist es dies, was wir sagen: Dass ihr, wenn ihr klärt, jede Energie als das sehen könnt, was sie ist.

Ihr seht einen Baum als etwas, das soviel mehr ist, als ein Baum, und ihr seht Essen als soviel mehr als nur Essen. Wie wir schon sagten: Ihr könnt JEDE Art von Essen nehmen – nun, einige von euch haben Angst, bestimmte Dinge zu essen. Klärt die Energie dieses Essens! Geht zum Ursprung zurück, geht dahin zurück, wo es her kam, in der Erde! Es muss ja von irgendwoher auf der Erde kommen. Und selbst, wenn es weiterverarbeitet wurde, selbst wenn es „verköcht“ ist, oder wenn es mit allen möglichen Arten von Zusatzstoffen oder Chemikalien versetzt wurde, selbst dann könnt ihr ganz einfach darüber hinausgehen. Ihr könnt es klären!

Nun, wir sagen hier nicht, dass hier hinausgehen sollt, und schlechtes Essen essen sollt. Wir sagen einfach, dass ihr, wenn das alles ist, was auf eurem Teller ist - egal, ob ihr es jetzt esst oder nicht – dass ihr die Energie klärt! Geht über die Illusion hinaus, dass es „schlechtes Essen“ sei. Geht über die Illusion hinaus, dass es schädlich für euch sein könnte, oder schlecht für euren Körper. Nun, wir wissen, dass die Ärzte und die Wissenschaftler mit all ihren Forschungsergebnissen aufwarten werden, um zu *beweisen*, dass ihr sterben werdet, wenn ihr diese Art von Essen esst. Aber Shaumbra: **Das ist Alte-Energie-Logik!** Das ist das Denken der Alten Energie, und in der Tat, wenn ihr euch darauf einlasst, dann werdet ihr wohl in der Tat sterben, und dann seid ihr einfach ein weiterer Punkt in ihrer Statistik – mit der sie dann beweisen, dass ein fettiger Cheeseburger schlecht für euch ist.

Aber ihr könnt da einfach hindurchklären. Ihr könnt direkt in den Kern der Energie hineinklären, ihr könnt über das Fleisch hinaus-klären, dass darin enthalten ist. Oh, ihr sagt: „Aber es ist ein Tier, ich esse ein Tier!“ Ihr esst POTENZIAL, das ist alles! Ja, ihr solltet einen Drive-in-Imbiss eröffnen, mit dem Namen „Der Shaumbra-Potenzial-Burger“! (*schallendes Gelächter im Publikum*) Pure Energie! (*weiteres Lachen*) Ihr seht, es ist alles einfach eine Illusion! Ihr könnt einfach hindurchklären. Wie klärt man, fragt ihr? Ihr atmet einfach ein – ihr **wählt**, zu klären! **Versucht** nicht zu klären, strengt euch nicht an, zu klären – wählt zu klären. Geht direkt durch die Energie hindurch.

Nun. Wir benutzten das Beispiel der Schokolade oder des Hamburgers. Aber es ist auf **alles** anwendbar. Ihr könnt es ganz besonders auch dort anwenden, wo ihr mit Menschen zu tun habt. Klärt die Illusion, geht einfach hindurch. Ihr werdet beginnen, Aspekte vergangener Leben dieser Person wahrzunehmen. Ihr werdet beginnen zu fühlen – nun, es ist eine wichtige Sache, sich hier daran zu erinnern, aus der Logik herauszugehen! Ihr werdet beginnen, ihre „Geschichten“ zu fühlen. Und ihre Geschichten werden beginnen, sich auszuspielen. Und vielleicht seht ihr auch physische Veränderungen bei ihnen weil ihr klärt, ihr geht zurück zu der Ursprungs-, der Quell-Energie. Und auf diesem Weg zu der Quell-Energie werdet ihr all das sehen, was diese gegenwärtige Illusion aufgebaut und möglich gemacht hat.

Aber **erlaubt** ihr, alles auszuspielen, filtert sie nicht in eurem Verstand. Ganz egal, wie absurd oder bizarr euch all das erscheinen mag: Lasst es sich selbst entfalten und ausspielen. Zum Beispiel können Aspekte vergangener Leben eures Partners durchkommen. Und sie beginnen, mit euch zu sprechen und euch anzusprechen – nun, lasst euch ebenso auch nicht darauf ein! Lasst es sich einfach nur ausspielen. Lasst es sich ausspielen. Versucht nicht, hineinzugehen und zu „heilen“, oder irgendeines dieser anderen Dinge im Moment - alles, was ihr tut ist, **für euch selbst zu klären**. Seht die klare zugrunde liegende Energie.

Und für euch, die ihr im Bereich der Heilung arbeitet: Wenn ihr mit dem „Klären“ arbeitet, dann nehmt einen tiefen Atemzug und geht zurück bis zur Wurzel-Energie. Geht über die Illusion hinaus. Oh, sie kommen zu euch, und sie sagen: „Ich bin ein Wrack! Ich habe all diese Probleme, meine Armen und meine Beine tun weh, und ich beginne, verrückt zu werden – und ich bin zu arm, um für die Sitzung zu

bezahlen!“ (*Lachen im Publikum*) Klärt! **Lasst** sie euch für die Sitzung bezahlen! (*mehr Gelächter*) Sie haben Energie. Und es ist eine balancierte Sache für sie, diese mit euch zu teilen.

Seid klar. Ihr werdet sehen, dass sie anfangen werden, euch große Geschichten zu erzählen – und einige von euch wissen es bereits, aus eurer Heilungsarbeit. Aber klärt! Geht zum „Herzen der Energie“. Was ein „schlechter Rücken“ zu sein, ist vielleicht alles andere, als einfach ein schlechter Rücken. Seht ihr.

Was wir hier sagen, hier in diesem Shoud, ist, dass ihr zur Wurzel, zum Herzen der Energie zurückkehren sollt. Ihr werdet nicht über die Logik dorthin gelangen, ihr werdet nur dorthin gelangen, indem ihr euch es selbst ERLAUBT. Dadurch, dass ihr die Grundbausteine von Energie begreift.

Sie beginnt als Potenzial, alles – **alles** – beginnt als Potenzial. Und dann fließen die Potenziale, wie Blasen, in eure Realität hinein. Weil ihr nach ihnen ruft, auf die eine oder andere Weise - ihr ruft nach dem Potenzial. Wenn dann diese Blasen von Potenzial beginnen, diesen schmalen Grat zu überschreiten, der die materielle von der nicht-materiellen Welt trennt, dann beginnen sie, ihre Energie zu transmutieren, zu wandeln, zu verändern. Es wandelt sich von **Potenzial** zu **Energie**. Und diese Energie kann sich zu Materie wandeln, zu etwas Materiellem, sich kann sich auch zu einer einfachen „ätherischen“ Energie wandeln, die ihr in eurem Leben nutzen könnt. **Alles** beginnt als Potenzial. Kehrt dorthin zurück! Kehrt dorthin zurück. Kehrt zurück zur Wurzel.

Für die von euch, die sich in ihren Berufen so oft fragen, was sie tun sollen, und die ihr fragt: Lieber SPIRIT, was soll ich nur mit meinem Beruf machen? Ich bin so **unklar** damit.“ Atme ein! Geh zurück zu **deiner** Wurzel. Oh, versuche nicht, herauszufinden, warum dieser Arbeitsplatz das tut, was er tut. Geh zurück zu deiner Wurzel. Geh zurück zu deiner Basis-Energie. Du hast das selbst in deine Realität gebracht, auf die eine oder andere Weise. Und du kannst genau dorthin zurückkehren, zum einfachen, grundlegenden Verständnis, warum es da ist. Und dann kannst du entscheiden, ob du deinen Job verlassen willst, oder nicht – SPIRIT macht sich darüber keine Gedanken. **SPIRIT macht sich darüber keine Gedanken** – seht ihr. Ihr dachtet, dass SPIRIT das tun würde. „SPIRIT wollte, dass ich hier bin!“ Nein, **du** wolltest, dass du da bist. Geh zurück! Kläre. Geh zurück zu dieser Energie. Warum hast du zum Beispiel genau diese berufliche Tätigkeit gewählt?

Nun, noch einmal, wir müssen nochmal auf diesen sehr wichtigen Punkt zurückkommen: Dies ist **keine** Logik-Übung. Hm. Es ist eine energetische Übung. Dies ist **Omniphysik**. Dies geht auf die Grund-Ursachen zurück, auf die Wurzel-Energie und die Wurzel-Ursache.

Nun, was ihr sehen werdet, durch diese ganze Klarheit, die ihr haben werdet, egal ob für euch selbst oder für andere Dinge: Sobald ihr bei allen Dingen zur Wurzel-Energie zurückkehrt, dann werdet ihr auch sehen, wie Energien oder Potenziale entlang des Weges ins Stocken geraten oder stecken geblieben sind. Sie stecken fest. Du wirst zum Beispiel sehen können, wie du ein Geschäft eröffnet oder eine Tätigkeit begonnen hast, vor 15 Jahren, und nun steckst du da fest. Und du weißt nun nicht, wie du da rauskommen sollst. Wenn du klärst – und nicht in deinem Verstand, sondern in deinem Herzen – wenn du klärst, dann wirst du zu dem Verständnis gelangen... du wirst ganz wortwörtlich Energien entlang des Weges sehen oder wahrnehmen – wenn du ihn genau zurückverfolgst und wieder auseinander nimmst – die stecken geblieben sind! Sie sind wie ein Auto, das auf der Landstraße liegen geblieben ist. Manchmal hat das Auto – beziehungsweise der Fahrer des Autos – die Weitsicht und die Möglichkeit, das Auto noch zum Fahrbahnrand zu lenken, so dass der andere Verkehr weiter fließen kann, seht ihr. Und manchmal bleibt das Auto direkt in der Mitte der Straße stehen – und blockiert alles. Seht ihr.

Nun, wenn ihr klärt, dann kehrt ihr zu euren eigenen Wurzel-Energien zurück. Und ihr **werdet** ein paar liegen gebliebene Autos sehen, ein paar Energien, die auf dem Weg stecken geblieben sind. Ihr selbst habt sie dorthin gebracht – aus welchem Grund auch immer. Und du kannst sie klären. Wie kannst du sie klären? Nun, nicht durch Kraft! Denn wenn ihr das tut, werden sie weiterhin stecken bleiben! Wenn ihr Kraft auf eine Energie anwendet, egal auf welche Art von Energie, dann ist alles was passiert nur das, dass

es diese Energie weiter **bestätigt**. Es gibt ihnen erst recht eine Wertigkeit – und es ist nicht unser oder euer Job hier, weiterhin alten oder unbalancierten Energien Wertigkeit zu verleihen! Ihr **entlasst** sie. Wenn ihr sie entlasst, dann ist das, wie wenn ihr eure alte Schrottmühle vom Mittelstreifen der Landstraße entfernt – wenn ihr die Energie entlasst, dann kann alles wieder fließen. Das ist es, was wir hier tun.

Klarheit – wird euch erlauben, die Dinge als das zu sehen, was sie wirklich sind. Alles um euch herum, jetzt in diesem Moment, ist eine Illusion. Wie Saint Germain sagte: Ihr seid tief hypnotisiert. Ihr seid in dem Glauben, dass der Stuhl einfach der Stuhl sei. Und alles um euch herum bestätigt euch darin. Und ihr könnt euch hineinsetzen, und ihr könnt ihn fühlen, und ihr sagt: „Ja, das muss ein Stuhl sein!“ Aber fangt an, zu klären, in eurem Leben.

Fangt an, es auf alles anzuwenden: Essen. Klärt mit den **Bäumen**. Bäume lieben es, wenn ihr klärt, denn sie möchten nicht einfach nur als ein „Baum“ gesehen werden. Oh, sie sind soviel mehr, ein solch wundervoller Teil von **GAIA**! Wenn ihr einen Baum seht – klärt. Strengt euch nicht bewusst an, irgendetwas weiteres zu sehen, klärt einfach nur. Denn wenn ihr klärt, kann nun ganz einfach die energetische Essenz in euren Fokus hineinkommen. Ihr braucht also nicht zu versuchen, herzugehen und zu sagen: „Oh, Baum! Ich werde nun klären, und ich möchte deine **GAIA**-Energie sehen!“ Denn dann versucht ihr es zu erzwingen. **Klärt** einfach nur – und schaut zu, was passiert! Schaut, observiert und nehmt Dinge wahr, die ihr noch nie zuvor in eurem Leben wahrgenommen habt! Weil ihr in einer „Kiste“ gelebt habt. In einer Illusion. In einer Illusion eures eigenen Selbst und eurer eigenen Geschichte, eures eigenen Lebens. Ah, aber wir werden nun aus dieser Kiste herausgehen!

Wir werden die Dinge als das wahrnehmen, was sie wirklich sind. Potenziale, die in die Manifestation hineingebracht wurden. Energie, die immer nur hier ist und hier war, um euch zu dienen. Wir werden lernen, wie es **leicht** gehen kann.

Nun, dieser Vorgang des Klärens bezieht sich nicht einfach nur auf physische Objekte, er bezieht sich auf alles. Konzepte, Ideen - oh, ihr habt eine Menge Ideen! - er bezieht sich sogar auf Gefühle. Eure Gefühle sind wie bestimmte Bilder. Sie befinden sich in einer Kiste, sie sind in gewissem Sinne zu Skulpturen gemacht worden, die eine bestimmte energetische Dynamik und bestimmte Energie-Attribute ihr eigen nennen. **Klären** erlaubt der Energie ihre erneute Freiheit. **Es erlaubt euch das Restrukturieren, auf die Weise, die ihr wählt.**

Wir bitten euch, euch alle diese großen Hauptthemen anzuschauen, die ihr während der letzten 6 Jahre in eurem Leben hattet. Physisch, emotional, spirituell. Jedes einzelne davon brachtet ihr selbst in eure Realität – es war ein Potenzial, eine Blase, eine wundervolle und klare Blase. Ein Potenzial – das sich dann mit anderen Potenzial-Blasen zusammenfand. Das ist alles noch „spirituelle Energie“. Es fand mit diesen zusammen, sie alle gruppierten sich – und dies fand dann seinen Weg in die Realität hinein. Um euch zu dienen.

Wir bitten euch, euch das genauer anzuschauen – ihr werdet durch das „offensichtliche“ Problem, durch die offensichtlichen Unbalancen hindurchklären, und wir bewegen uns bis zum Herzen der Energien. Klärt.

Ein paar Punkte, in Bezug auf jedes Klären – **jedes** Klären: Haltet es einfach! Sehr einfach. Erinnert euch, dies ist kein Weg der Logik, und wir wissen, dass das einigen von euch Sorgen bereitet – ihr denkt: „Wir müssen hier darauf achten, dass die Logik erhalten bleibt!“ Nein, ganz und gar nicht. Wir werden über die Logik hinausgehen. Logik, für sich genommen, ist im Grunde schon eine sehr festgesteckte Energie, hm. Und es gibt diejenigen, die an die „Illusion der Logik“ glauben, und sie mit Zähnen und Klauen verteidigen werden. Logik ist erstickend. Logik ist **so alt!** Logik ist – „letzte Woche“! (*Lachen im Publikum, Tobi schmunzelt*)

So. In diesem ganzen Prozess des Klärens geht es nicht um Logik. Ihr versucht nicht, einen „logischen Pfad“ zurück zur Ursprungsenergie zu verfolgen. Ihr klärt einfach die Wege - so dass ihr das Herz der

Energien in **allem** fühlen könnt. Haltet es einfach.

Wenn ihr euch mit all dem in eurem Verstand verfangt, dann nehmt einen tiefen Atemzug und gebt euch selbst die Erlaubnis, zu klären. Geht zurück zu den Grund-Energien.

Ihr tut das nicht, um zu versuchen, irgendetwas zu verändern. Wenn ihr klärt – und ganz besonders dann, wenn ihr mit anderen Menschen zu tun habt – dann tut ihr das nicht, weil ihr irgendetwas, weil ihr **sie** verändern wollt. Und letztendlich ist es sogar so, dass, wenn ihr wirklich und wahrhaftig klärt, ihr sie auf eine Art und Weise ehren werdet, die euch zu rühren wird. Ihr werdet sie ehren – **für das, was sie sind**. Und ihr werdet nicht einen einzigen Punkt an ihnen ändern wollen. Außer, sie fragen. Außer, sie sagen, dass sie bereit sind. Außer, sie kommen zu *euch*.

Es geht nicht darum, irgendwo hinein zu gehen, und zu versuchen, etwas zu verändern. Klären lässt euch die Dinge als das erkennen, was sie wirklich sind, über die Illusion hinaus, an die ihr vorher geglaubt hattet.

Seht ihr, wenn ihr lernt, zu klären – und ihr werdet das auch nicht „versuchen“, nebenbei bemerkt, sagt Metatron hier gerade. Ihr werdet nicht *versuchen* zu klären, und ihr werdet euch auch nicht anstrengen. Ihr **wählt** ganz einfach nur das Klären. Ihr werdet einfach den „Klären-Knopf“ drücken. Ihr erlaubt, dass Dinge sich klären.

Nun, das ist etwas, das ihr wirklich **erfahren** müsst. Mit anderen Worten: Wir bitten euch, euren Fokus darauf zu richten. Ein „Fokus“ ist ebenfalls keine „Kraft“ – **wir bitten euch darum, dies ganz bewusst zu tun, jeden Tag!** Nehmt euch etwas Zeit, am Morgen oder am Abend. **Um zu klären. Es kann** frustrierend sein, zu Beginn – und das ist der Punkt, wenn wir euch bitten, die Energie von **Ho** – ssaf (*Gelächter*) mit einzubringen, Ho – **ssaff**. Bringt die Energie von Hossaf herein, während ihr mit dem Klären arbeitet. Seht ihr, manchmal, wenn ihr zu klären beginnt, wird alles noch verschwommener und schlammiger. Aber sehr bald wird es „klick“ machen, es werden sich euch die Augen öffnen, und ihr werdet beginnen wahrzunehmen, **auf welche Weise** Energie sich selbst zusammensetzt! **Wie** Potenziale aus dem Nichts zu kommen scheinen, wie sie sich zu Energie wandeln und sich manifestieren. So ein simples Prinzip. Ein leichtes Prinzip.

Während ihr lernt, dies in eurem Leben zu nutzen, werden alle diese Dinge im Zusammenhang mit Manifestieren, Heilung - alle diese Dinge - SO einfach für euch werden!

Saint Germain hat neulich zu uns über das Transmutieren von Steinen in Gold gesprochen – und einige von euch gingen hin und haben es versucht. Das war der Punkt, an dem er und ich schmunzelnd zuschauten, denn ihr habt versucht, **Kraft** anzuwenden. Ihr habt wortwörtlich versucht, euch euren Weg in das Transmutieren hinein zu erzwingen. Das ist ebenfalls so alt! Es geht darum, euren Weg zu klären.

Seht ihr: Innerhalb dieses Steines befindet sich genauso das Potenzial von **Gold**. In diesem Stein befinden sich all die Zutaten für Gold, diese Potenziale wurden einfach noch nicht erweckt. Aber wenn ihr Kraft anwendet, wenn ihr euch mit diesen Steinen hinsetzt – und wir haben einige von euch dabei erwischt, als sie das taten! (*Gelächter*) – ihr habt euch mit ihnen hingesezt, ihr habt „Glöckchenmusik“ abgespielt, ihr habt Kerzen angezündet, und ihr habt angefangen, zu versuchen, diese Steine dazu zu bringen, zu Gold zu werden!

Alles was ihr tatet war, die Steine noch mehr zu Stein zu machen! (*Lachen*) Das ist alles. Die Steine **liebten** es, dass ihr sie in ihrem „Steinsein“ bestätigt habt. Und sie wurden sogar zu noch besseren Steinen. Warum würden sie sich zu Gold verwandeln wollen, wenn ihr ihnen all diese Stein-Energie gebt?

So. Shaumbra. Haltet es einfach. Erzwingt die Energie nicht. Benutzt keine Logik. Dies ist ein nicht-logischer Pfad, von nun an, seht ihr. Wir haben einige von euch gesehen, wie ihr Wunschlisten

geschrieben habt, mit den Dingen, die ihr haben möchtet, und den Dingen, die ihr nicht haben möchtet. Das ist eine **logische** Art, etwas zu tun. Hier geht es um klären. Es geht hier um – ja, schreibt eine Liste, darüber, was ihr **wahrnehmt**, wenn ihr klärt. Aber sie ist wahrscheinlich nicht „logisch“.

Schenkt euch selbst die Freiheit zur Erfahrung. Dies wird ein intensiver Monat werden. Aber „intensiv“ muss nicht „schlecht“ bedeuten. Intensiv kann auch „leicht“ bedeuten – ob ihr es glaubt oder nicht.

Mit dieser Energie, die hier vom menschlichen Bewusstsein hereingebracht wurde, dieser Sturm von dem, was ihr im Grunde als „dunkle Energie“ bezeichnen würdet, wird dies ein intensiver Monat auf der Erde werden. Ihr müsst euch überhaupt nicht darauf einlassen. Ihr müsst diese Energie nicht auf dieselbe Weise benutzen, in der sie von den anderen hereingebracht wurde, auf eine sehr problembeladene Weise. Ihr könnt wortwörtlich mit der Welle von Energie reiten und dahingleiten, die gerade durchfließt. Ihr könnt auf ihr reiten – so wie auch Metatron auf ihr hier hereingeritten ist, vor einigen Tagen. Es ist eure Wahl.

Wenn es schwierig zu werden droht, wenn es dunkel und verwirrend werden sollte, dann wisst ihr nun, was dann zu tun ist: Klärt. Nehmt einen tiefen Atemzug. Ruft die Wurzel-Energie auf – nicht die illusionäre Energie, sondern die Wurzel-Energie, die Basis-Energie. Ihr werdet beginnen, die Dinge als das zu sehen und wahrzunehmen, was sie wirklich sind. Es ist erstaunlich!

Es ist erstaunlich, dass alle von euch gewählt haben, hier auf der Erde zu bleiben. Wow. Oh, es war schwierig gewesen, ihr alle hattet die Wahlmöglichkeit, zu gehen, in diesen letzten paar Jahren. Ihr alle hattet die Möglichkeit, zurück auf unsere Seite zu kommen, aber ihr habt gewählt, auf der Erde zu bleiben. Ihr habt gewählt, **hier** zu sein, in dieser unglaublichen Zeit der Transformation. Und euch zu verändern. Und all die alten Wege zu verlassen, die alten Glaubenssätze und Paradigmen eines Menschen zu verlassen. Und euch in das neue Konzept hineinzubegeben, **das eines wunderschönen Engels, der einfach nur hier auf diesem ~Spielplatz Erde~ spielt.**

Es wird interessant werden, in diesem nächsten Monat. Es ist einer der am schnellsten sich verändernden Zeitabschnitte, die ihr jemals gekannt habt. Und denkt daran: Ihr seid nicht alleine. Die Energien von Metatron, von mir Tobias, Hossaf und all den anderen sind hier mit euch.

And so it is.

Toll, dass ihr uns unterstützt!

Matthias Kreis bzw. Lea Hamann
Kontonummer: 782 449 300
Bankleitzahl: 500 700 24
IBAN: DE87 5007 0024 0782 4493 00
BIC: DEUTDEDBFRA

Deutsche Bank AG
60262 Frankfurt

Webadresse: www.shouds.de